

Quartalsbericht

1. bis 3. Quartal 2014

Mit dem Quartalsbericht gibt die hkk viermal im Jahr eine Übersicht über die vorläufigen Rechnungsergebnisse. Die ausführliche Darstellung der Bilanz erfolgt im Geschäftsbericht, der jeweils im Juni des Folgejahres erscheint und auf www.hkk.de/geschaeftsbericht zum Download bereit steht. Die dargestellten Finanzdaten sind vorläufig und nicht durch Multiplikation auf das Gesamtjahr hochzurechnen.

1. Einnahmen und Ausgaben im 1. bis 3. Quartal 2014

Die Einnahmen betragen rund 664,3 Millionen Euro. Demgegenüber standen Ausgaben von rund 665,8 Millionen Euro. Dies bedeutet eine Ausgabensteigerung je Versicherten von 8,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

2. Leistungsausgaben im 1. bis 3. Quartal 2014

Mit 616,8 Millionen Euro entfiel der größte Teil auf die Leistungsausgaben. Das waren 8,7 Prozent mehr als im ersten Halbjahr des Vorjahres. Krankenhaus und Reha (190,5 Millionen), Ärztliche Behandlung (123,0 Millionen) und Arzneimittel (99,4 Millionen) waren die kostenintensivsten Positionen. Die größten Veränderungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verzeichneten die Positionen Arzneimittel sowie Ärztliche Behandlungen (siehe auch Tabelle unten). Die Leistungsausgaben je Versicherten betragen 1.681,38 Euro.

Ausgaben für einzelne Bereiche 1. bis 3. Quartal 2014	Leistungsausgaben je Versicherten in Euro	Veränderungsrate im Vergleich zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Krankenhaus und Reha	519,40	6,0
Ärztliche Behandlung	335,22	6,4
Arzneimittel	270,87	13,5
Zahnärztliche Behandlung/ Zahnersatz	137,47	4,3
Krankengeld	123,85	6,0
Heil- und Hilfsmittel	102,25	5,0



3. Neu bei der hkk

Die hkk wird den Beitragssatz zum 1. Januar 2015 spürbar senken. Damit liegt dieser 2015 deutlich unter dem Krankenkassen-Durchschnitt. Die genaue Höhe des Beitragssatzes wird der hkk-Verwaltungsrat im Dezember beschließen. Zusätzlich gibt es mehr Leistungen und ein erweitertes Bonusprogramm.

Die hkk begrüßt den neuen Beitragswettbewerb, denn je nach persönlichem Einkommen kann der Unterschied zwischen günstigen und teuren Krankenkassen künftig mehrere hundert Euro pro Jahr betragen. Da die hkk besonders finanzstark ist und aufgrund ihrer niedrigen Verwaltungskosten und gesundheitsbewussten Mitglieder niedrigere Ausgaben als andere Kassen aufweist, wird sie ihren Mitgliedern auch in Zukunft günstige Beiträge bieten können.

hkk
Martinistraße 26, 28195 Bremen
Tel. 0421 3655-0, Fax 0421 3655-3700
E-Mail: info@hkk.de

Weitere Informationen auf hkk.de